

AUTORENBIOGRAFIEN BIOGRAPHIES OF THE AUTHORS

Jaś Elsner, Humfry Payne Senior Research Fellow in Classical Art am Corpus Christi College, Oxford; Visiting Professor of Art History at the University of Chicago; Autor der Studie „From Empirical Evidence to the Big Picture: Some Reflections on Riegl's Concept of Kunstwollen“, *Critical Inquiry* 32.4 (2006).

Oleg Grabar, Professor Emeritus am Institute for Advanced Study, Princeton; Grabar war Aga Khan Professor of Islamic Art and Architecture an der Harvard University; Veröffentlichungen u.a. zur Kunst der Spätantike und zur Geschichte des Ornaments.

Michael Gubser, Assistant Professor am Department of History an der James Madison University, Virginia; Autor des Buches „Time's Visible Surface: Alois Riegl and the Discourse on History and Temporality in Fin-de-Siècle Vienna“ (Wayne State University Press 2006).

Eva Maria Höhle, ab 1977 im Bundesdenkmalamt als Referentin im Landeskonservatorat für Wien tätig, seit 2002 Generalkonservatorin; zahlreiche wissenschaftliche Publikationen zu Fragen von Denkmalschutz und Denkmalpflege sowie zu kunstgeschichtlichen Themen.

Werner Hofmann, Gründungsdirektor des Museums des 20. Jahrhunderts in Wien (1962–1969), von 1969 bis 1990 Direktor der Hamburger Kunsthalle; Veröffentlichungen v. a. zur Kunst des 19. und 20. Jahrhunderts.

Reinhard Johler, Professor für Empirische Kulturwissenschaft (Europäische Ethnologie) an die Eberhard-Karls-Universität Tübingen; Mitglied des Editorial Boards der Zeitschrift „Folklore“ (London); Forschungsschwerpunkt u. a.: Kulturprozesse in Europa (Migration, Europäisierung, Region), Geschichte, Theorie und Methodologie der Europäischen Ethnologie.

Georg Mörsch, Professor Emeritus für Denkmalpflege an der Eidgenössischen Technischen Hochschule in Zürich; zahlreiche Veröffentlichungen zu Methode und Theorie der Denkmalpflege.

Peter Noever, Designer, C.E.O. und künstlerischer Leiter des MAK – Österreichisches Museum für angewandte Kunst / Gegenwartskunst (seit 1986) und Gründer des MAK Center for Art and Architecture, Los Angeles (1994), Ausstellungsmacher und Autor zahlreicher Bücher über Design, Architektur und Kunst, Herausgeber der Architekturzeitschrift *Umriss* (1982–1994), zahlreiche Gastvorträge in Europa, Asien und den Vereinigten Staaten. Peter Noever lebt und arbeitet in Wien.

Margaret Olin ist Senior Research Scholar am Whitney Humanities Center, Yale University; sie ist Autorin von „Forms of Representation in Alois Riegl's Theory of Art“ (University Park, Pa. 1992) und „The Nation without Art: Examining Modern Discourses on Jewish Art“ (University of Nebraska Press 2002) sowie Herausgeberin (gemeinsam mit Robert S. Nelson) von „Monuments and Memory Made and Unmade“ (University of Chicago Press 2003).

Regine Prange, Inhaberin des Lehrstuhls für Neuere und Neueste Kunstgeschichte, Kunst- und Medientheorie an der Wolfgang-Goethe-Universität Frankfurt am Main; zahlreiche Veröffentlichungen zur Geschichte der Kunstgeschichte, u. a. „Die Geburt der Kunstgeschichte. Philosophische Ästhetik und empirische Wissenschaft“ (Köln 2004).

Andrea Reichenberger, Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Humanwissenschaften/Philosophie der Universität Bochum; Autorin von „Riegls Kunstwollen. Versuch einer Neubetrachtung“ (Sankt Augustin 2003).

Diana Reynolds Cordileone, Professor of History an der Point Loma Nazarene University, San Diego; PhD.: „Alois Riegl and the politics of art history. Intellectual traditions and Austrian identity in fin-de-siècle Vienna“; Studien zur Geschichte des Österreichischen Museums für Kunst und Industrie.

Artur Rosenauer, Professor Emeritus für Kunstgeschichte an der Universität Wien; wirkliches Mitglied der österreichischen Akademie der Wissenschaften; zahlreiche Veröffentlichungen zur Wiener Schule der Kunstgeschichte.

Sandro Scarrocchia, Architekt, Kunsthistoriker, Professor für Gestaltungstheorie und Architekturgeschichte an der Accademia di Belle Arti di Brera, Mailand; Autor der Studie „Oltre la storia dell'arte. Alois Riegl – vita e opere di un protagonista della cultura Viennese“ (Milano 2006) sowie Herausgeber von „Alois Riegl: Teoria e prassi della conservazione dei monumenti. Antologia di scritti, discorsi, rapporti 1898–1905“ (Bologna 2004).

Marko Špikić, Assistent an der Abteilung für Kunstgeschichte der Universität Zagreb; Publikationen u. a. zur europäischen Architekturgeschichte des 15. und 19. Jahrhunderts sowie zur Denkmalpflege in Kroatien.

Georg Vasold, Assistent am Institut für Kunstgeschichte der Universität Wien; Publikationen zur Wissenschaftsgeschichte sowie Autor der Studie „Alois Riegl und die Kunstgeschichte als Kulturgeschichte“ (Freiburg im Breisgau 2004).